

**Geschichte des Asylrechts -
Hintergrundinformation zu einer aktuellen Debatte -Vortrag mit Bildern
Ute Coulmann, Rechtsanwältin und Mediatorin**

Dienstag, den 13.11.2018, 19.00 Uhr Musiksaal Wilhelmi-Gymnasium Sinsheim

Ute Coulmann (54) arbeitet für verschiedene Bildungsträger im Gesundheitswesen als Dozentin für die Fächer Recht, Ethik und Politik. Sie gibt seit einigen Jahren auch Wochenendseminare für die Landeszentrale für politische Bildung in Baden-Württemberg und bringt dort humorvoll, verständlich und zugleich tiefgründig Menschen aller Generationen die Grundlagen unserer Verfassung wieder näher.

Das Asylrecht ist eines der ältesten Rechte der Menschheit. Von Verfolgung bedrohte Menschen fliehen seit Jahrtausenden unter den Schutz der Gottheit. Von den biblischen und griechischen Stätten wanderte das Asyl in die christlichen Kirchen und Klöster und schließlich in die weltlichen Instanzen. Im 20. Jahrhundert schließlich wurde es, unter dem Druck von Diktatur und Völkermord, elementares Verfassungsrecht. Trotz der Einschränkungen nach 1990 ist es bis heute einer der prägendsten Artikel unseres Grundgesetzes.

Dieser Vortrag ist als Ergänzung zur **Ausstellung „Menschen auf der Flucht“** gedacht.

Am Beispiel von Bürgerkriegsflüchtlingen im Osten der Demokratischen Republik Kongo werden die Besucherinnen und Besucher durch die multimediale Ausstellung im missio-Truck für die Ausnahmesituation Flucht und Vertreibung sensibilisiert. Die Ausstellung stellt beispielhafte Dienste kirchlicher Partner in den betroffenen Regionen vor: Soforthilfe, Empowerment, Traumaarbeit, Inklusionsförderung. Sie stellt die Lebensleistung von Flüchtlingen vor, auch unter widrigen Lebensumständen Würde zu bewahren und die eigene Entwicklung in die Hand zu nehmen. Konkrete Beispiele der Solidarität mit Flüchtlingen werden vorgestellt.

Diese Ausstellung kann im Missio-Truck auf **dem Pausenhof des Wilhelmi-Gymnasiums von 18.00 -19.00 Uhr**, direkt vor dem Vortrag angeschaut werden.

Der Vortrag von Ute Coulmann und die Ausstellung ist ein Bestandteil der Aktionswoche „Anpfiff zur Toleranz“ des Wilhelmi-Gymnasiums.

Der Eintritt ist frei.